

Prana-Verein hilft Indien und Nepal



Der Prana-Verein unterstützt die Ärmsten in Indien und Nepal



Die „Internationale Prana-Schule Austria“ unter der Leitung von Burgi Sedlak gründete den „Prana-Verein“ als Plattform für karitative Aktivitäten.

Bereits seit 2003 finanziert die Prana-Schule ein Kinderheim in Colva/Goa (Indien). Das Kinderheim wird von der heute über 70-jährigen Ordensschwester Valentina geleitet, die über 80 Waisen und ausgesetzten Kindern ein Heim gab und gibt. Sie arbeitet dort mit zwei, drei Helferinnen, die bezahlt werden müssen, und erhält keinerlei Zuschuss von Staat oder Kirche. Der

Prana-Verein rund um Burgi Sedlak und ihren Helfern hat sich zur Aufgabe gemacht, die jährlichen Fixkosten für das Kinderheim zu bezahlen.

Getreideanbau

2008 kam das Nepal-Projekt dazu. Dieses besteht aus einer Musterfarm mit 2 ha Terrassen, wo Getreide, Gemüse, Früchte und Heilkräuter angebaut, Wasserleitungen für Trinkwasser und Bewäs-

serung der Terrassen errichtet und erneuert werden. Über 3000 Fruchtbäume wurden in den letzten Jahren schon gepflanzt. Zusätzlich wird Sponsoring auf vielen Ebenen erbeten: Unterstützung von Waisen-Kindern, ärmsten Familien der untersten Karste, Tempelbauten, Fahrwege. „Wir bauen Lehmöfen mit Kamin, um den Rauch aus den Häusern zu entfernen, brennen Ziegeln usw.“

Bitte helfen Sie

Besuchen Sie unsere Webseite www.pranaverein.at, informieren Sie sich, werden Sie Mitglied und helfen Sie bitte, wenn es Ihnen möglich ist!

Neben den ausländischen Aktivitäten sponsert der Prana-Verein auch österreichische Hilfs-Organisationen, wie „Rettet das Kind“, „Sterntalerhof“, „Buddys“, „Kinderfreunde“, „Hospiz-Bewegung“ u.a.